Besuch am Dreikönigstag: Kreisdirektor begrüßt Sternsinger



Kreisdirektor Mike-Sebastian Janke begrüßte die Sternsinger im Kreishaus und wünschte ihnen viel Erfolg bei ihrer Aktion. Foto: Birgit Kalle – Kreis Unna

„Segen bringen, Segen sein. Frieden! Im Libanon und weltweit!“ Unter diesem für 2020 ausgegebenen Leitsatz besuchten Sternsinger aus dem Pastoralverbund Unna am Dreikönigstag auch das Kreishaus Unna.

Kreisdirektor Mike-Sebastian Janke empfing den königlichen Besuch, dankte den Kindern und Jugendlichen für ihren Einsatz, überreichte ihnen eine Spende und wünschte ihnen viel Erfolg bei ihrer Aktion: „Wenn sich junge Menschen für andere engagieren, denen es nicht so gut geht, ist das eine

wunderbare Sache.“

Bundesweit bringen Mädchen und Jungen aus mehr als 10.000 Gemeinden den Segen Gottes zu den Menschen und sammeln Spenden. Bei der diesjährigen Aktion stehen Kinder im Libanon besonders im Blickpunkt. In dieses Land gehen auch die Spenden aus dem Pastoralverbund Unna.

Nach ihren Segenswünschen im Atrium des Kreishauses schrieben die Sternsinger den Segen „20*C+M+B+20“ an die Tür des Landratsbüros. PK | PKU

Polizei erwischt auf der Werner Straße Raser mit 126 statt der erlaubten 50 km/h

Die Kreispolizei Unna hat am vergangenen Freitag bei routinemäßigen Geschwindigkeitskontrollen auf der Werner Straße in Bergkamen einen Raser erwischt, der mit 126 statt der vorgeschriebenen 50 Stundenkilometer in Fahrtrichtung Kamen unterwegs war.

Ihn erwarten nun ein Bußgeld von 600 Euro, zwei Punkte in Flensburg und ein dreimonatiges Fahrverbot. An diesem Tag wurden 975 Fahrzeuge gemessen – 56 waren zu schnell.

Neue Tanzkurse der Friedenskirchengemeinde starten am Samstag im Martin-Luther-Haus



Kerstin Larm und Michael Krause.

Am kommenden Samstag starten die Tanzkurse der evangelischen Friedenskirchengemeinde in das neue Jahr. In der Heimatstätte, dem Martin-Luther-Haus, darf dann wieder das Tanzbein geschwungen werden.

Es werden drei Kurse mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen angeboten. Mittlerweile seit über 20 Jahren leiten Kerstin Larm und Michael Krause durchs Programm. Jung und Alt betreten dabei zusammen das Parkett und es werden sowohl Standard als auch lateinamerikanische Tänze unterrichtet. Aber nicht nur das Tanzen wird groß geschrieben , sondern auch die Geselligkeit . Neben Weihnachtsball , Tanz in den Mai oder dem Oktoberfest , findet jedes Jahr der traditionelle Triathlon (Radfahren, Grillen, Tanzen) statt.

Neue Tänzer sind immer gern willkommen . Infos gibt es unter www.ak-dancers.de und 016098984400

Sparkassen Grand Jam mit Tinez Big Horn Special aus den Niederlanden eröffnet das Bergkamener Kulturjahr 2020



Martijn “Tinez” van Toor. Foto: van Leer

Der Sparkassen Grand Jam mit Tinez Big Horn Special aus den Niederlanden eröffnet am Mittwoch, 8. Januar, um 20 Uhr im Thorheim in Overberge das Bergkamener Kulturjahr 2020.

Wie sehr ein richtig guter Musiker mit dem Saxophon ein Publikum in seinen Bann ziehen kann, das beweist an diesem Abend Martijn “Tinez” van Toor mit seiner Band. Mit seinem “Tinez Big Horn Special” hat der niederländische Superhero des

Tenorsaxofons, mit dem messerscharfen Sound, extra für diesen Abend ein brandheißes Programm zusammengestellt. Es besteht aus einem rauen und vollgeladenen Energie-Mix mit fettem Rhythm ‘n‘ Blues, Jazz-Licks und wildem Rock ‘n‘ Roll. Zwei Saxofone, eine grandios groovende Hammond-Orgel und ergreifende Trommelbeats lassen das Publikum erschaudern und den Saal erzittern. Unterstützt wird van Toor durch Tommy Schneller (Saxophon), Nico Dreier (Piano), Olli Gee (Bass), Alex Lex (Drums) und George Gibson (Gitarre).

Preise an der Abendkasse (AK):
16,00 Euro (*ermäßigt 13,00 Euro)

Telefonische Kartenvorbestellung, Abholung und weitere Informationen im Rathaus bei:
Anne Mandok
Sachbarbeiterin
Kulturreferat
3. Etage, Zimmer 303
Tel.: 02307/965-464
E-Mail: a.mandok@bergkamen.de

Hellmig-Krankenhaus legt neues Veranstaltungsprogramm vor



Das neue Programm des Klinikums Westfalen für das 1. Halbjahr 2020 umfasst mehr als 60 Veranstaltungen,

Eine breite Themenpalette haben die Volkshochschule Kamen-Bönen und das Klinikum Westfalen für das neue Jahr und die traditionelle Pulsschlagreihe vorbereitet. Vom Umgang mit Schmerz und möglichen Ursachen von Schwindelgefühl reichen die Vortragsthemen bis zu Kniechirurgie, Lebererkrankungen, Beschwerden im Enddarm oder Bauchspeicheldrüsenkrebs.

„Das Klinikum Westfalen fühlt sich den Menschen in der Region als Partner in Gesundheitsfragen verpflichtet. Für uns heißt das, dass wir uns über unsere diagnostischen und therapeutischen Angebote hinaus auch in Fragen der Gesundheitsfürsorge und der nachhaltigen Gesundheitsförderung engagieren“, so Stefan Aust, Hauptgeschäftsführer des Klinikums Westfalen. Viele der mehr als 60 Veranstaltungen, die das ab sofort im Hellmig-Krankenhaus ausliegende Programmheft vorstellt, folgen diesem Leitbild.

Mittwoch, 8. Januar, 18.00 Uhr, Pulsschlag: Moderne

Schmerztherapie. Durch den Einsatz moderner schmerztherapeutischer Verfahren ist es möglich, Schmerzen effektiv zu lindern. Dies ist besonders wichtig nach Operationen. Referent ist Dr. Christos Erifopoulos, Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie am Hellmig-Krankenhaus Kamen.

Mittwoch, 5. Februar, 18.00 Uhr, Pulsschlag: „Welchen Wert hat Ihre Leber?“ Schätzungsweise mehr als 5 Millionen Menschen in Deutschland leiden an einer Lebererkrankung. Oft wird die Diagnose erst spät gestellt, obwohl schon Jahre zuvor erhöhte Leberwerte aufgefallen waren. Darüber referieren Chefarzt Dr. Kai Wiemer und der Leitende Oberarzt Bernd Weidmann.

Mittwoch, 4. März, 18.00 Uhr, Pulsschlag: Schwindel – Stress oder Erkrankung? Experten schätzen, dass fast jeder 3. einmal im Leben einen mittleren bis schweren Schwindelanfall erleidet. Manche Menschen leiden sogar unter Dauerschwindel. Der Informationsabend soll über die wesentlichen Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten informieren. Referent ist Dr. Marcus Rottmann, Direktor der Klinik für Angiologie, Diabetologie, Kardiologie, Intensiv- und allgemeine Innere Medizin am Hellmig-Krankenhaus Kamen.

Mittwoch, 1. April, 18.00 Uhr, Pulsschlag: Neue Wege in der Kniechirurgie. Ein Gelenkersatz ist immer dann gefragt, wenn Schmerzen und Mobilitätsverlust keine andere Option mehr zulassen. In diesen Fällen bietet die moderne Chirurgie an einem Endoprothetikzentrum wie dem Hellmig-Krankenhaus optimale Techniken. Referent ist Dr. Dieter Metzner, Chefarzt der Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie.

Mittwoch, 6. Mai, 18.00 Uhr, Pulsschlag: Proktologische Erkrankungen. Erkrankungen und Beschwerden im Afterbereich können unangenehm sein mit Jucken, Brennen, Schmerzen und anderen gravierenden Problemen. Der Vortrag wird die einzelnen Krankheitsbilder erklären und auf die modernen Therapiemöglichkeiten eingehen, welche im Proktologischen

Zentrum am Hellmig-Krankenhaus Kamen angeboten werden. Referenten sind Dr. Andreas Ludwig, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie und der Leitende Oberarzt Arthur Matuschek.

Mittwoch, 3. Juni, 18.00 Uhr, Pulsschlag: Bauchspeicheldrüsenkrebs. Wie erkennt man die Krankheit? Kann man sie verhindern und was kann man tun, wenn sie auftritt? Referent ist Dr. Wolfgang Neukirchen, Leitender Arzt der Klinik für Onkologie, Hämatologie und Palliativmedizin am Hellmig-Krankenhaus Kamen.

TuS Weddinghofen wählt einen neuen Vorstand und beschließt eine neue Satzung

Am Freitag, 31. Januar, lädt der TuS Weddinghofen 1959 e.V. alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Diese findet in der Turnhalle der Pfalzschule statt und beginnt um 19 Uhr.

Auf der Tagesordnung, welche auf der Homepage unter tus-weddinghofen.de, auf den sozialen Medien des Vereins oder den Infoschaukasten auf der Schulstraße einzusehen ist, stehen verschiedene Tagesordnungspunkte an. Unteranderem die Ehrung der Jubilare, der Wahl des Vorstandes und der Wahl einer neuen Vereinssatzung. Der Satzungsentwurf ist in allen Sportstätten des Vereins, den sozialen Medien, der Homepage und dem Infoschaukasten auf der Schulstraße einsehbar.

Einbruch in Einfamilienhaus am Asternweg in Overberge

Am Freitag brachen zwischen 09.30 und 17.15 Uhr bisher unbekannte Täter in ein Einfamilienhaus im Asternweg in Overberge ein. Nachdem sie die Räume durchsucht hatten, konnten die Täter unerkannt entkommen. Über die Beute können noch keine Angaben gemacht werden. Sachdienliche Hinweise bitte an die Polizei Kamen unter 02307-9210.

Vier Verletzte nach einem Verkehrsunfall auf der Industriestraße am Freitagabend

Am Freitagabend befuhr um 20.10 Uhr ein 35-Jähriger aus Moers mit seinem Renault die Industriestraße in Fahrtrichtung Bergkamen-Mitte. An einer Zufahrt ordnete er sich auf dem Linksabbiegerfahrstreifen ein, stellte jedoch fest, dass er ofensichtlich falsch fuhr. Er lenkte seinen Pkw zurück auf die Geradeausspur, ohne auf den rückwärtigen Verkehr zu achten. Dabei stieß der hinter ihm fahrende Skoda eines 36-Jährigen aus Bergkamen mit seiner Front gegen die rechte Fahrzeugseite des Renault.

Durch den Zusammenprall wurden vier Personen leicht verletzt.

Der 36-jährige Bergkamener und sein 42-jähriger Beifahrer. Weiterhin eine 21-jährige aus Moers und eine 8-Jährige aus Halver, die sich als Beifahrerinnen im Renault befanden. Alle vier wurden mit Krankenwagen in verschiedene Krankenhäuser gebracht. Es entstand Sachschaden von mind. 12.000 Euro. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden.

VHS Bergkamen: Anmeldungen laufen auf Hochtouren – Semesterstart am 20. Januar

Das neue Semester der Volkshochschule Bergkamen beginnt am 20. Januar. Die rund 150 Kurse verzeichnen schon viele Anmeldungen. „Dass unsere Angebote so gut ankommen, erfreut uns sehr“, so die VHS-Leiterin Sabine Ostrowski. Wer ins Programmheft schaut, findet ein interessantes und vielfältiges Kursangebot. Neben den bewährten Kursen, sind durch alle Programmbereiche hinweg auch viele neue Angebote zu finden.

Interessierte, die sich mit politischen, gesellschaftlichen oder ökologischen Fragen beschäftigen möchten, sind bei der VHS Bergkamen genau richtig. Vortragsabende und eine Ausstellung befassen sich mit demokratischen Werten und Menschenrechten oder auch mit dem Thema Nachhaltigkeit. An vier Abenden wird es daher um die Frage gehen „Was kann ich selber dafür tun Klima, Umwelt und Natur zu schützen?“.
Die neue technische Ausstattung der VHS bietet nun die Möglichkeit in allen Unterrichtsräumen EDV-gestützten Unterricht durchzuführen. Manuela Sieland-Bortz und Sabine Ostrowski wagen daher in diesem Semester ein Experiment: „Wir

holen Professorinnen und Professoren sowie Mitarbeitende aus Universitäten in die Volkshochschule – über Online-Vorträge via Internet“, so Sabine Ostrowski. So können hochkarätige Wissenschaftler über „Tinyhäuser“ oder auch den „gläsernen Menschen im Internet“ berichten.

Aber auch die bewährten Angebote kommen nicht zu kurz. Im EDV-Bereich starten am 20.01. und 21.01. jeweils ein Excel bzw. ein Word- Kurs. In beiden Kursen erlangen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer grundlegende Kenntnisse für die Anwendung der Programme im Beruf. Für die Nutzer von Smartphones und iPhones gibt es wieder ein Einsteigerangebot, in denen mit praktischen Übungen der Umgang mit den „nützlichen Helfern des Alltags“ erlernt werden kann.

Auch das Thema IT-Sicherheit kommt im neuen Semester nicht zu kurz. In Workshops und Vorträgen wird das aktuelle Thema aufgegriffen.
Im weiteren Semesterverlauf folgen EDV-Aufbaukurse, Kurse zur Bildbearbeitung, zur Einkommenssteuer und Steuertipps für Schüler, Studierende und Berufseinsteiger.

Im Programmbereich Fremdsprachen werden auch in diesem Semester wieder Anfängerkurse in den Sprachen Spanisch, Türkisch und Französisch angeboten. Und in den Fortsetzungskursen können auch Seiteneinsteiger ihre Fremdsprachenkenntnisse ausbauen. Zur Wahl des richtigen Kurses bietet die VHS auch hier persönliche und telefonische Beratungen an.

Für alle VHS-Kurse ist eine vorherige Anmeldung zwingend erforderlich. Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 8.30 – 12.00 Uhr und montags und donnerstags von 14.00 – 16.00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Kursanmeldung per Telefon ist unter den Rufnummern 02307/284 952 und 284 954 möglich. Online können Interessierte sich je-derzeit über www.bergkamen.de

oder direkt über http://vhs.bergkamen.de anmelden.

Frauen helfen Frauen: 1. Taschen-Segen zugunsten des Kinderschutzbundes und des Frauenforums



Die Initiatorinnen des Taschen-Segens rufen zu Taschen-Spenden auf.

Zwischen zwei bis 20 Handtaschen besitzt eine Frau angeblich im Durchschnitt. Aber mal ehrlich, am Ende trägt frau doch immer nur ihr Lieblingsstück. Auf den Rest kann man getrost verzichten, oder er fristet ein Schattendasein im

Kleiderschrank. Da die Taschen aber zum Wegwerfen viel zu schade sind, organisieren Kamener Frauen jetzt unter dem Motto „Taschen spenden statt horten“ den 1. großen „Taschen-Segen“ in Kamen – und bitten deshalb nicht nur Frauen und Mädels mit Taschentick, sondern alle Bürgerinnen und Bürger aus dem Kreis Unna, ab sofort ihre ausgemusterten, aber gut erhaltenen Taschen zu stiften und damit etwas Gutes zu tun.

Die gespendeten Accessoires werden dann während des 28. Kamener Frühlingsmarktes am 9. und 10. Mai 2020 im Pavillon auf dem Willy-Brandt-Platz zum Kauf angeboten. Mit diesem neuen Nachhaltigkeitsprojekt im Kreis Unna sollen Frauen und Mädchen in Notlagen unterstützt werden. Das Taschen-Geld der ersten Aktion kommt dem Frauenforum im Kreis Unna und dem Kinder- und Jugendtelefon des Kinderschutzbundes Unna zugute.

Ob Handtaschen, Business-Taschen, Laptop-Taschen, Reisetaschen, Sporttaschen, Rucksäcke oder Koffer – die Organisatorinnen freuen sich über jede Spende. Hauptsache ist, dass die Stücke noch gut in Schuss sind. Wer eine oder mehrere Taschen hat, die er entbehren kann, kann diese an einem der folgenden Standorte abgeben:

Bergkamen
Landbäckerei Braune, Ebertstr. 4
Landbäckerei Braune, Geschwister-Scholl-Str. 4
Kamen-Mitte:
Stadtbücherei, Markt 1
Nova, Weerenstr. 1,
WollLust, Weststr. 88
Familienbande, Bahnhofstr. 46
Rathaus-Apotheke, Markt 2
Vital-Apotheke, Herbert-Wehner-Str. 3
Kamen-Methler:
Bügerhaus Methler, Heimstr. 3
Hof Ligges, Afferder Str. 1
Perthes-Zentrum, Perthesstr. 10
Südkamen:
Blumen Thiel, Südkamener Str. 33b
Süd-Apotheke, Unnaer Str. 31

Kamen-Heeren-Werve
Märkische Apotheke, Bergstr. 104
Blumen Quellenberg, Schattweg 40
Friedrich-Pröbsting-Haus, Pröbstingholz 4

Der Winter macht es: Arbeitslosenquote für Bergkamen klettert auf 8 Prozent

Im Kreis Unna stieg der Bestand an gemeldeten Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat um 317 auf 14.015. Im Vergleich zu Dezember 2018 ging die Arbeitslosigkeit jedoch um 141 Personen (-1,0 Prozent) zurück. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich entsprechend um 0,2 Punkte
auf 6,6 Prozent. In Bergkamen stieg die Zahl der arbeitslos gemeldeten Frauen und Männer um 3,4 Prozent bzw. 68 auf 2.086. Die Arbeitslosenquote kletterte um 0,2 Prozentpunkte auf jetzt 8 Prozent

„Im Dezember hat der Winter die Dynamik auf dem Arbeitsmarkt im Kreis Unna saisontypisch gedrosselt und für steigende Arbeitslosenzahlen gesorgt“, fasst Thomas Helm, Leiter der für Unna zuständigen Agentur für Arbeit Hamm, die Entwicklungen der letzten Wochen zusammen. In allen Personengruppen sei es dadurch zu mehr Arbeitslosen gekommen, insbesondere bei jungen Menschen unter 20 Jahren.

Auffällig und wintertypisch sei laut Thomas Helm auch der Rückgang an offenen Stellen. Dieser falle sowohl im Vergleich zu November als auch zu Dezember 2018 sehr deutlich aus: „Noch ist es jedoch zu früh, zuverlässige Prognosen für das nächste

Jahr zu stellen, denn
klassischerweise laufen zum Jahresende viele Arbeitsverträge aus, die jedoch im Frühjahr bei anziehender Auftragslage oft in Neueinstellungen münden. Dies gilt es, abzuwarten, um eine gesicherte Beurteilung vornehmen zu können“, so Helm. In den kommenden zwei Monaten rechnet der Agenturchef vorerst mit weiterhin steigender Arbeitslosigkeit.

Entwicklung in den zehn Kommunen des Kreises
Lediglich in Schwerte stagnierte die Arbeitslosigkeit (-0,1 Prozent bzw. eins auf 1.211) im vergangenen Monat. In allen weiteren neun Kommunen des Kreises Unna stieg die Arbeitslosigkeit unterschiedlich stark an: Den prozentual niedrigsten Anstieg verzeichnete Lünen
(+1,3 Prozent bzw. 54 auf 4.208). Danach folgen Werne (+1,5 Prozent bzw. 11 auf 741), Kamen (+2,5 Prozent bzw. 38 auf 1.546), Unna (+3,1 Prozent bzw. 55 auf 1.809), Fröndenberg (+3,4 Prozent bzw. 18 auf 544), Bergkamen (+3,4 Prozent bzw. 68 auf 2.086), Holzwickede (+3,5
Prozent bzw. 14 auf 418), Bönen (+4,3 Prozent bzw. 25 auf 609) und Selm (+4,3 Prozent bzw. 35 auf 843).

Rückblick 2019
Das vergangene Jahr 2019 war ein gutes für den Arbeitsmarkt im Kreis Unna. Der Bestand an Arbeitslosen konnte im Vergleich zu 2018 um 635 Menschen auf 14.367 gesenkt werden, was einem Rückgang um 4,2 Prozent entspricht. Die Arbeitslosenquote betrug im Jahresschnitt 6,8 Prozent, während sie im Jahr 2018 noch bei 7,1 Prozent lag. Auch die Unterbeschäftigung verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 6,4 Prozent auf 19.434, die Unterbeschäftigungsquote reduzierte sich im Jahresdurchschnitt entsprechend um 0,7 Punkte auf 8,9 Prozent.

Alle Personengruppen konnten in unterschiedlich starkem Umfang Arbeitslosigkeit abbauen. Bei Langzeitarbeitslosen ging sie um 692 zurück, bei jungen Menschen unter 25 um 135, bei Älteren über 50 um 49, bei unter 20- Jährigen um 27, bei Schwerbehinderten um 24 und bei Ausländern um 19.

Die unterjährige Entwicklung der Arbeitslosigkeit verlief im Kreis Unna saisontypisch. Während die Quote zu Jahresbeginn noch 7,3 Prozent betrug, konnte sie bis zu den Sommerferien deutlich auf 6,8 Prozent abgebaut werden. Nach einem leichten Aufwuchs auf 6,9 Prozent im August sank sie danach bis November auf 6,4 Prozent, bis sie zuletzt im Dezember auf 6,6 Prozent zulegte.